

der derendorfer

6

Derendorf - Golzheim - Pempelfort

Juni 2018 - 62. Jahrgang



Monatszeitschrift der *derendorfer jonges*

www.derendorferjonges.de

info@derendorferjonges.de

Absender:

Alles!

Satz · Druck · Werbung

W. Overkott

Römerstraße 7

40476 Düsseldorf

ST. SEBASTIANUS SCHÜTZENVEREIN DÜSSELDORF-DERENDORF 1655 E.V. PRÄSENTIERT



363 JAHRE SCHÜTZENFEST

MIT KIRMES

29.06.-02.07.2018

IM FESTZELT:

**FREITAG
29.06.**
**THE WOUNDED
DUCKS**



Freitag 29.06.2018
HAPPY HOUR
auf dem Kirmesplatz
16.00 - 19.00 Uhr

**SAMSTAG
30.06.**
**DIE DONNERLOCH
BOYZ**



**SONNTAG
01.07.**
DE FETZER



**MONTAG
02.07.**
**GROBER
ZAPFENSTREICH**

**MONTAG
02.07.**
In Düsseldorf einmaliges
**Musiksynchrones
Feuerwerk der
Spitzenklasse**

PYROTEAMDüsseldorf
Erbsenbohnenwerk • Pyrotechnische • Spezialdienste
(bei Eintritt der Dunkelheit!)



VOGELSANGER WEG 50 · AN ALLEN TAGEN FREIER EINTRITT



Einladung zum Heimatabend Montag, 11. Juni 2018, 19.30 Uhr Restaurant *hirschchen, Alt Pempelfort 2

der derendorfer - Juni 2018 - 62. Jahrgang

**Referent stand bei
Redaktionsschluss
noch nicht fest**

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Verlesung der Post
- Genehmigung des Berichts vom letzten Heimatabend
- Verschiedenes

**Nächster Heimatabend
Donnerstag, 5. Juli 2018, 19.30 Uhr
Buscher Mühle, Geselliges Beisamensein mit dem Schützenvorstand**

Seite 5 Bericht über den Heimatabend vom 14. Mai 2018

Seite 9 Herzlichen Glückwunsch

Seite 11 Jahresempfang der Derendorfer Jonges

Seite 13 Derendorfer Schützenfest und Volksfest vom 29. Juni bis 2. Juli 2018

Seite 19 Voller Erfolg in der vollen Buscher Mühle

Seite 21 Gedenkstein für den Franklinhof

Seite 23 Tag des Unfallopfers

Seite 24 „Nazis nicht im Nordpark und Nirgendwo“ von Jan Michaelis

Seite 26 Notdienst der Apotheken

Titelbild: Buscher Mühle, erstmals 1790 urkundlich erwähnt. Sie liegt in der Nähe des S-Bahnhof Derendorf **im Park an der Mulvanystraße**. Seit September 1992 wird sie als Begegnungsstätte vom Heimatverein Derendorfer Jonges genutzt. Foto: petCA

der derendorfer - Die nächste Ausgabe erscheint am Montag, 2. Juli 2018

Herausgeber: heimatverein derendorfer jonges 1956 e.v.

Geschäftsstelle: Karl-Heinz Gatzen, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211-44 12 87, Telefax 0211-46 28 43

Internet: www.derendorferjonges.de - **E-Mail:** info@derendorferjonges.de

Anzeigenverwaltung, Herstellung und Druck: Alles! Satz · Druck · Werbung · Wolfram Overkott, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211-9 44 83 83, Telefax 0211-9 44 83 84, eMail: info@alles1.com

Redaktion: Piet Keusen, Eulerstraße 31, 40476 Düsseldorf, eMail: p.keusen@derendorferjonges.de

Signierte Beiträge stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, **Belegexemplar** an die Geschäftsstelle erbeten · **Auflage:** 3000

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. – **Redaktionsschluss:** 10. des Vormonats.

Verrechnungskonto für den Beitrag: Stadtparkasse Düsseldorf, **IBAN:** DE55 3005 0110 0041 0131 52 · **BIC:** DUSSEDDXXX

Konto für Anzeigen: Sparkasse HRV, **IBAN:** DE33 3345 0000 0042 2604 63 · **BIC:** WELADED1VEL



Reparatur-Schnelldienst **GLASEREI + GLASBAU**

KAMP GMBH

Kaiserswerther Straße 41

40477 Düsseldorf

Telefon: 0211/491 1742

Telefax: 0211/498 1171

team@glasbau-kamp.de

Düsseldorfer Familien-Karte %

Wir setzen Ihre Wünsche um!

- Isolierverglasungen
- Einbruchsschutz A/B/C
- Wärmeschutz UG
- Sonnenschutzbeschichtung
- Schallschutz DB
- Feuerschutz F-Klassen
- Umglasung von Einfachverglasung auf Isolierglas
- Dachverglasungen
- Fassadenverglasung
- Bleiverglasung in Isolierglas
- Glasschleiferei
- Glasmöbel
- Glasvitrinen
- Gastischplatten
- Glas-Küchenrückwände
- Glastrennwände
- Ganzglastüren
- Rauchschutztüren
- Glasduschen
- gläserne Absturzsicherung
- Schaufensterverglasungen
- Kfz- & Schiff-Verglasungen
- thermisch vorgespannte Gläser
- gebogene Thekenscheiben
- gewölbte Verglasungen
- Spiegel aller Arten auf Maß (silber und farbige)
- Sicherheitsspiegel
- Beobachtungs-/Spionspiegel
- Fensterbau
- Kunststoff, Holz, Aluminium
- neu sowie Reparaturen
- Wartung, Instandhaltung

- Blei- & Messingverglasung (neu sowie Reparatur) Blei/Glasbilder

Das Glaser-Team

24h NOTDIENST 0211 / 4911742

UNSER ZIEL GUT UND VIEL

PARK GRILL

SEIT 1986

Parkstraße 70 · 40477 Düsseldorf · Tel.: 0211 / 463502



R · S · H

Rennings · Sanitär · Heizung

Heizungsbau · Sanitäre Installationen
Reparatur- und Wartung

Rather Straße 34
40476 Düsseldorf

Südstraße 15
40721 Hilden

Mobil: 0177 / 176 5311
Email: rsh-rennings@gmx.de

5% Rabatt bei Vorlage der Ausgabe des „derendorfer“.

Bericht über den Heimatabend vom 14. Mai 2018

Am Tag, als Fortuna Düsseldorf auf dem Marktplatz den Aufstieg in die erste Fußballbundesliga feierte, stand für die Derendorfer Jonges der Heimatabend im Mai an. Bei den etwa 6000 Fußballfans im Sonnenschein am Rathaus müssen dann auch einige Derendorfer Jonges gewesen sein, denn der Saal im *hirschchen war nur überschaubar gefüllt.

Da aus geschäftlichen Gründen auch Baas Martin Meyer und Vizebaas Torsten Blunk nicht am Heimatabend teilnehmen konnten, begrüßte Geschäftsführer Karl-Heinz Gatzzen die anwesenden Jonges und erwähnte besonders die Ehrenvorstandsmitglieder Dieter Arensmann und Ernst Dominick sowie den Referenten Heinrich Spohr. Dann bat Karl-Heinz Gatzzen die Anwesenden, aufzustehen und eine Gedenkminute für den verstorbenen Heinrich Kleikamp einzulegen.

Nach dem stillen Gedenken verlas der Geschäftsführer die Post. Hermine Kleikamp bedankte sich für die Beileidsbekundung zum Tod ihres Mannes, Wolfgang Fey gab seine Hochzeit mit Hanna Fey-Burkhardt bekannt und Peter Carl und Walter Grebe bedankten sich für die Glückwünsche zu ihren Geburtstagen.

Das in der Monatszeitschrift „der derendorfer“ veröffentlichte Protokoll des Heimatabends im April wurde angenommen und Karl-Heinz Gatzzen erinnerte an den Mühlentag am Pfingstmontag und daran, dass noch Helfer und Kuchenspenden nötig sind. Die Vorbereitungen für das Jonges-Schießen am 9. Juni sind abgeschlossen, die Bewirtung erfolgt durch die Gesellschaft Reserve und für Getränke und Speisen können Biermarken gekauft werden.

Aus den Reihen der anwesenden Jonges wurde noch Unverständnis über die schlechte Beteiligung an diesem Heimatabend geäußert und dann startete Heinrich

Spohr seinen Vortrag über Begriffe der Düsseldorfer Mundart. Heinrich Spohr, landläufig bekannt und durchaus als „Herr Duden des Düsseldorfer Platt“ zu bezeichnen, war in der für ihn typischen Art in Anzug und Fliege gekleidet und stellte sein Buch „De Aapefott böllkt Zapperlot“ vor. Als erstes übersetzte er den Buchtitel ins Hochdeutsche mit „Der Drecksack schreit „Verdammt noch mal!““ und erntete damit die ersten Lacher seiner Zuhörer. Spohr erläuterte anhand vieler Beispiele auch die Herkunft einiger Begriffe der Mundart. So haben zwar, wie oft vermutet, sehr viele Begriffe ihre Herkunft im Französischen und manche – und auch das ist nichts Überraschendes – im Lateinischen. Aber die wenigsten ahnten, dass ein Großteil der Begriffe aus dem Jiddischen übernommen wurde. Als Quelle für diese Forschungen hat er sich übrigens mehr des „Wörterbuchs der deutschen Sprache“ der Gebrüder Grimm als dem Duden bedient. Auf der anderen Seite, so Spohr, sind einige Mundartbegriffe mittlerweile im tagtäglichen hochdeutschen Sprachgebrauch übernommen worden, so zum Beispiel „bekloppt“, „Gedöns“ und „Visematenten“.

Heinrich Spohr belässt es aber nicht dabei, Mundartbegriffe zu übersetzen und zu erklären. In fast wissenschaftlichem Tun konjugiert und dekliniert er die gesammelten Wörter. So stellte er als anschauliches Beispiel die Frage nach dem Plural des Penz dar. Ein Penz ist, wie die meisten Leserinnen und Leser wissen, ein Kind. Kinder sind Penze und nicht, wie oft genannt „Pänz“. Pänz ist nämlich der Plural von Panz, was im Allgemeinen für einen Mann mit einem respekteinflößendem Bauchumfang steht. Das sehr gute Projekt „Pänz en de Bütt“ fördert zwar erfolgreich Nachwuchstalente im Karneval, müsste aber korrekt übersetzt mehrere beleibte Herren ans Rednerpult

€ € € GOLDANKAUF € € €

Wir zahlen bis zu **32,- €** pro Gramm Feingold!

!Wir kaufen an!

Altgold, Bruchgold, Silber, Goldmünzen und Zahngold.

Ihr Altgold gegen unser Bargeld.

Wir kaufen auch hochwertige Markenuhren an.

Verschenken Sie kein Geld an unseriöse Altgold-Ankäufer.

!Unsere Serviceleistungen!

Schmuckservice und Uhrenservice jeglicher Art.

Entwurf von Schmuck und Design.

Batteriewechsel ab 5,00 €. Gravuren

und Bild Gravuren ab 12,00 €.

Goldschmiede URHAHN

Nordstr. 110, 40477 Düsseldorf, Tel.: 0211/22065784

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10:00 – 18:30 Uhr • Sa. 10:00 – 15:00 Uhr

www.goldschmiede-urhahn.de



GLASEREI

KULNORK

IHR MEISTERFACHBETRIEB FÜR GLAS IM BAUWESEN

Reparatur-Schnelldienst
in allen Stadtteilen!

GLASNOTDIENST
24h SERVICE

0177-777 01 41

Verglasungen aller Art · Glas- und Spiegelarten nach Ihren Maßen
Glasmöbel · Glas-Duschabtrennung · Ganzglasduschkabinen · Umglasungen
von Einfachglas auf Isolierglas · PVC-Fenster · Fensterwartungen

Stockkampstr. 20 (Ecke Prinz-Georg-Str.) 40477 Düsseldorf

www.glaserei-kulnork.de info@glaserei-kulnork.de

Tel.: 0211-164 509-32 Fax: -36

Mitglied im Verein Derendorfer Jonges



Heinrich Spohr und Karl-Heinz Gatzen Foto: M. Pojer

stellen. Auch auf die jeweils richtige Schreibweise legt Spohr großen Wert, so muss es korrekterweise „Hemmel on Ähd“ heißen.

Die oben genannten „Visematenten“ kommen übrigens nicht aus dem Französischen, wie man denken könnte, sondern aus dem Lateinischen. Bei Erkundungen im Kölner Stadtarchiv stieß Heinrich Spohr auf eine Stadtchronik aus dem 14. Jahrhundert. Dort konnte er lesen, dass der Ursprung dieses Begriffs aus dem juristischen Stempel „Visae patentes“ kam. Aber auch sonst gibt es Missverständnisse, die oft aus falschen „Sprachbildern“ entstehen. So hat die Staatskarosse nur mittelbar mit dem Staat zu tun, sondern betont wie beim „staatse Kähl“ die ansehnliche Form des Objekts. Die Begriffe „kackjäh“ und „doodschick“ haben tatsächlich wenig mit einem stinkenden Haufen oder dem Tod zu tun, sondern bei „kack“ und „dood“ handelt es sich um

altdeutsche Vorsilben zur Verstärkung eines Adjektivs. Ein in Düsseldorf weit verbreitetes Missverständnis ist, dass die Gaststätte „En de Canon“ nach einem Kriegsgerät benannt worden ist. Denn der Begriff „Canon“ steht für alle länglichen Gefäße, eben auch für Trinkgefäße.

Zum Abschluss seines interessanten und erhellenden Vortrags zog Heinrich Spohr noch das Fazit, dass natürlich viele Mundartbegriffe aussterben, wenn sie nicht genutzt werden, dafür entstehen aber auch neue, wie zum Beispiel das „Kall-Zenter“, das nicht für eine Info-Hotline, sondern für eine Gruppe sehr gesprächiger Personen steht. Es entwickelte sich noch eine angelegte Diskussion über einige in den Stadtteilen eigens oder anders genutzte Begriffe, bevor Karl-Heinz Gatzen dem Referenten den Dank aussprach und den Heimatabend um 20:40 Uhr beendete.

MP

BESTATTUNGSHAUS
FRANKENHEIM
BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER

Damit Sie sich im Trauerfall
um nichts kümmern müssen

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

02 11 - 9 48 48 48

www.bestattungshaus-frankenheim.de

Ritzdorf
Haushalt- & Eisenwaren

Seit über 90 Jahren Ihr Service-Partner
rund um **Haushalt- und Eisenwaren**

Haushaltwaren
Eisenwaren
Gartengeräte
Schlüssel jeder Art
Schlossmontagen
Geschenkartikel
Gravuren jeder Art

Römerstraße 5 · 40476 Düsseldorf
Tel.: 02 11 - 44 12 87 · Fax: 02 11 - 46 28 43
E-Mail: info@ritzdorf.de · Web: www.ritzdorf.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 10 – 18 Uhr
Mi und Sa: 10 – 14 Uhr

Selbstverständlich stehen Ihnen kostenlose
Kundenparkplätze zur Verfügung.

Herzlichen Glückwunsch



16. Juni 80 Jahre **Jakob Jacaßelino**
18. Juni 89 Jahre **Bolo Mayweg**

Veröffentlicht werden die Geburtstage 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80, 85 Jahre, danach jährlich.

Daneben werden Ehejubiläen (sofern bekannt) veröffentlicht.

Sollte jemand versehentlich vergessen worden sein, bitte um Meldung an die Geschäftsstelle.

FRANK KOSS MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALERARBEITEN UND KREATIVE WANDGESTALTUNG

————— **MEISTERBETRIEB** —————

GOLZHEIMER STRASSE 102 40476 DÜSSELDORF

FON 0211- 5 14 55 42 FAX 0211- 5 14 58 65 MOBIL 0177- 2 67 14 59

– MITGLIED DES VEREINS –



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Walter Lauuffs seit 1924 · Inh. Falk Kames
Weißenburgstraße 39 · 40476 Düsseldorf
Tel. (0211) 442201 · Fax (0211) 4402787

Elektroinstallation
Heißwassergeräte
Nachtstromheizung
Antennenbau
Kabelfernsehen
Haussprechanlagen
Elektrogeräte
Reparaturen



Nähe ist einfach.



sskduesseldorf.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der über das größte Filial- und Geldautomatennetz in Düsseldorf verfügt.

Wenn's um Geld geht



Stadtsparkasse
Düsseldorf

Jahresempfang der Derendorfer Jonges

von Marc Pojer

Auch Oberbürgermeister Thomas Geisel kam in die Buscher Mühle und dirigierte dort ein Geburtstagsständchen für seine Frau Vera.

Traditionell laden die Derendorfer Jonges im Mai eines jeden Jahres zum Jahresempfang in die Buscher Mühle. So trafen sich auch am 23. April zahlreiche Gäste aus der Politik, den umliegenden Schulen, den Derendorfer Schützen und weiteren befreundeten Vereinen. So begrüßte Baas Martin Meyer das Ehrenmitglied Lilly Ritzdorf, Ehrenvorstandsmitglied und Mitglied der Bezirksvertretung 1 Dieter Arensmann, Plaketenträger Dr. Edgar Jannot, die Bezirksbürgermeisterin Marina Spillner mit der Leiterin der Bezirksverwaltungsstelle Silke Laqua, von den Derendorfer Schützen Ehrenvorstandsmitglied Josef Vogelsang und 1. Chef Heiwi Lang, AGD-Präsident Burkhard von Kries, den Baas der Düsseldorfer Jonges Wolfgang Rolshofen, Markus Weske MdL, Helma Wassenhoven, Stadt Düsseldorf, Bürgermeisterin Claudia Zepuntke mit Jost Bové, Berthold Pütz, Rektor der Justus von Liebig Realschule, Stefan Höchst, kommissarischer Schulleiter der Thomasschule, Marlene Utke vom Seniorenbeirat, Ratsherr Philipp Tacer, Dr. Christoph Klose, 1. Vorsitzender der Düsseldorfer Karnevals-Gesellschaft e.V. Weissfräcke und Klaus Hamacher von den Ratinger Jonges.

Martin Meyer erläuterte den Gästen die Veranstaltungen des Vereins, besonders erwähnte er das Mühlenfest und den Bunten



Oberbürgermeister Thomas Geisel

Nachmittag 55+. Danach wies er auf die Personaländerungen im Vorstand hin und stellte den neuen Vizebaas Torsten Blunk und die neuen Schriftführer Markus Giesenfeld und Marc Pojer vor. Piet Keusen war leider nicht anwesend.

Nach diesem eher amtlichen Teil des Abends wurde es musikalisch. Der singende Wirt Heinz Hülshoff ergriff das Mikrofon und stimmte einige seiner Karnevalshits an. Aber er beließ es nicht nur dabei, sondern sorgte auch mit deutschen Evergreens für beste Stimmung. Rechtzeitig erschien auch Oberbürgermeister Thomas Geisel mit seiner Frau Vera, die an diesem Tag ihren Geburtstag feierte und von der Festgesellschaft mehrere Geburtstagsständchen hören durfte, unter anderem einen vom Oberbürgermeister persönlich dirigierten Kanon.

Herzlich willkommen in meiner ganzheitlich orientierten Praxis.

Wenn Ihnen Ihre Gesundheit 1 Stunde wert ist, würde ich Sie gerne beraten.
Entgiften, entsäuern, Aufbau einer intakten Darmflora und vieles mehr sind die Basis und die einfachste Art der Vorbeugung. – **Über Ihren Anruf würde ich mich freuen.**

Diagnose- und Therapieverfahren:

Ozon - Eigenblut - Sauerstoff · Neuraltherapie · Infusions-Therapie · Thymus-Kuren
Mistel-Therapie · Aufbau einer intakten Darmflora · Kinesiologie · Spenglersan Bluttest
Regulations-Thermographie nach Prof. Rost

Behandlungsschwerpunkte:

Allergien · Aufbau einer intakten Darmflora · Stoffwechsel-Erkrankungen · Burnout
immunologische Defizite · Herz-Kreislaufferkrankungen · Durchblutungsstörungen · Arthrose-Behandlung

Karin Kaeten Heilpraktikerin · Goebenstraße 1a · 40477 Düsseldorf

T 0211 498 13 07 · F 0211 497 65 74



PFLEGEUNION
Ambulant sicher versorgt

**Ihr sympathisches Pflegeteam
im Düsseldorfer Norden!**

- ✦ Grund-, Behandlungs-, Verhinderungspflege
 - ✦ Wund- und Palliativpflege
 - ✦ Hauswirtschaft, Betreuung
 - ✦ Pflegegutachten nach § 37.3 SGB XI
- Moltkestraße 40, 40477 Düsseldorf
0211-6002119



St.-Sebastianus - Schützenverein Derendorf 1655 e.V.
Mitglied des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.

**Derendorfer Schützenfest
und Volksfest
vom 29. Juni bis 2. Juli 2018**



**Kirmes und Schützenfest der Ortsteile
Derendorf, Düsseltal, Golzheim, Mörsenbroich und Pempelfort**

Festzugplan und Festprogramm 2018

Samstag, 23. Juni 2018

- 10:00 Uhr Schießen des Amazonencorps und des Damenreitercorps
12:00 Uhr Schießen der Hauptleute
13:30 Uhr Beginn des Schießens auf den Altersvogel
ab 12:00 Uhr **„Bunter Nachmittag“** auf dem Vogelsanger Weg 50 (hinter dem Badminton-Center).
15:00 Uhr Beginn des Schießens auf die Preisvögel I + II
15:00 Uhr Ermittlung des **Pagenkönigs** sowie des **Knappenkönigs**
18:00 Uhr Generalappell auf dem Schützenplatz
20:00 Uhr Übertragung Fußballweltmeisterschaft: Deutschland - Schweden

Sonntag, 24. Juni 2018

- 11:00 Uhr Freiluftgottesdienst im Pfarrgarten „Heilige Dreifaltigkeit“
mit Vorstellung der „Goldenen Mösch“
(Bei schlechtem Wetter im Pfarrsaal)
Anschließend: Begegnung bei Imbiss und Getränken

Freitag, 29. Juni 2018

- 17:15 Uhr Antreten des Regimentes auf dem Frankenplatz (Kanonier-, Ecke Tannenstraße)
Schützenfestbeginn mit Platzkonzert und Begrüßung durch den Regimentskönig
18:00 Uhr Abmarsch. Zugweg: Kanonier-, Diedenhofener-, Roß-, Seydlitz-, Mauer-, Pfalz- und Collenbachstraße
18:30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in der Kreuzkirche
19:10 Uhr Antreten und Abmarsch: Collenbachstraße - Spitze Gemeindehaus
Zugweg: Collenbach-, Münsterstraße, Vogelsanger Weg bis zum Festzelt
Böllerschüsse (8 Schuss) bei Eintreffen des Festzuges
20:15 Uhr Feierlicher Fassanstich im Festzelt
durch Christian Zeelen (Chefredakteur von Antenne Düsseldorf)
ab **21:00 Uhr Feiern mit den „Wounded Ducks“**

Samstag, 30. Juni 2018

- 13:40 Uhr Antreten des Regimentes auf der Barbarastraße, Spitze Becherstraße
13:45 Uhr **Serenade vor dem König und Platzkonzert mit allen Tambourcorps und Musikkapellen auf dem Münsterplatz**
(Leitung: Tambourmajor Dieter Tümmers)
14:30 Uhr Antreten und Abmarsch Barbarastraße, Spitze Münsterstraße
Zugweg: Münsterstraße, Heideweg, Kreiten-, Schlieffen-, Haeseler-, Münsterstraße, Vogelsanger Weg bis zum Festzelt.
15:30 Uhr **Beginn des Kinderprogramms im Festzelt**
16:00 Uhr Beginn des Schießens auf den Jungschützenvogel, Fortsetzung des Schießens auf den Preisvogel III und Beginn des Schießens auf den Ehren- und Königsvogel
17:00 Uhr **Ehrung des Pagen- und Knappenkönigs sowie Ehrung der Pfandschützen**
18:15 Uhr **Königsschuss des Jungschützenkönigs und des Schülerkönigs**
19:30 Uhr **Ehrung des Schülerkönigs, Proklamation des Jungschützenkönigspaares**
20.00 Uhr Ball der Kompaniekönigspaare
Unterhaltung im Festzelt mit den „Die Donnerloch Boyz“

Programmänderungen vorbehalten

Festzugplan und Festprogramm 2018

Sonntag, 1. Juli 2018

- ab 6:00 Uhr Wecken durch das Regimentstambour-Corps Derendorf
Antreten und Abmarsch der Sternzüge:
- 13:20 Uhr **1. Bat. Barbarastrasse, Gaststätte „BrauhoF“ Spitze Münsterstraße.**
Zugweg: Münster-, Rather-, Geisten- und Spichernstraße bis Gaststätte „Irish Pub“
- 13:25 Uhr **2. Bat. Wörthstraße Spitze Gaststätte „Em Eck“** Zugweg: Ulmen-, Weissenburg-,
Rather- und Spichernstraße (Anschluss an das 1. Bataillon)
- 13:25 Uhr **3. Bat. Blücherstraße Spitze Gaststätte „BAD“** Zugweg: Blücher-, Collenbach-, Glocken-,
Rheinbaben-, Weissenburg-, Rather- und Spichernstraße
(Anschluss an das 2. Bataillon)
- 13:40 Uhr **4. Bat. Barbarastrasse Spitze Münsterplatz** Zugweg: Münster-, Rather- und
Spichernstraße (Anschluss an das 3. Bataillon)
- 13:50 Uhr **Abnahme des Regimentses durch den König, Jungschützenkönig und Vorstand**
- 14:10 Uhr **Abmarsch des großen Festzuges.** Zugweg: Collenbach-, Pfalz-, Kaiserswerther-, Nord-,
Münster-, Yorck- und Jülicher Straße bis zur Barbarastrasse
- 15:00 Uhr **Große Parade auf der Barbarastrasse**
- Anschließend Pause -
- 16:20 Uhr **Antreten**
- 1. und 2. Bat.:** Münsterstraße - Spitze Sommersstraße
3. Bat.: Barbarastrasse - Spitze Gaststätte „BrauhoF“
4. Bat.: Becherstraße - Spitze Barbarastrasse (Anschluss 3. Bat.)
- 16:25 Uhr **Abmarsch.** Zugweg: Münsterstraße, Vogelsanger Weg bis zum Festzelt
- 17:15 Uhr Begrüßung und Unterhaltung durch das Blasorchester der Stadtwerke Krefeld.
- 17:30 Uhr Fortsetzung des Schießens
- 18:15 Uhr **Antreten des Regimentses vor dem Festzelt und Abmarsch zum Schießstand gegen**
- 18:30 Uhr **Königsschuss des Regimentskönigs**
- 19:45 Uhr Ehrung der Jubilare
- 20:30 Uhr Proklamation des neuen Regimentskönigs
- 21:00 Uhr **Feiern im Festzelt mit „De Fetzer“ und im Anschluss Party mit DJ Rene**

Montag, 2. Juli 2018

- ab 16:00 Uhr Bewirtung im Festzelt (*Im Falle eines WM-Achtelfinalspiels mit deutscher Beteiligung:
Liveübertragung im Festzelt mit vorzeitiger Öffnung*)
- 17:30 Uhr Parade vor dem neuen König und Vorstand
- 17:45 Uhr Ehrungen der Pfandschützen des Königs-, Jungschützen- und Ehrenvogels
Ehrung des Stern- und Alterskönigs
- 19:00 Uhr **Regimentskrönungsball im Festzelt**
Verleihung des Stadordens
Krönung des Jungschützenkönigs
Krönung des Regimentskönigs
- 22:00 Uhr **„Großer Zapfenstreich“**
Im Anschluss:
Musiksynchrones Feuerwerksspektakel
Anschließend Party mit DJ Rene

Programmänderungen vorbehalten

HEIMATVEREIN DERENDORFER JONGES 1956 E.V.

Wir wünschen dem
St.-Sebastianus - Schützenverein Derendorf 1655 e.V.
ein erfolgreiches Schützenfest 2018

Der
St.-Sebastianus - Schützenverein Derendorf 1655 e.V.
lädt die Mitglieder des
Heimatverein Derendorfer Jonges 1956 e.V. mit ihren Frauen
am **Sonntag, 1. Juli 2018, 19.30 Uhr**
zur **Ehrung des neuen Regimentskönigs**
und des **neuen Jungschützenkönigs** ein.

Gegen Vorlage des Mitgliedsausweises
ist der Eintritt in die Festhalle an diesem Abend frei.

Treffpunkt: Im Festzelt.

Der Heimatverein ehrt die neuen Majestäten
mit dem traditionellen Fackelzug.

Der Jonges-Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.



MONREAL ROHRBACH GMBH

Granit und Marmorwerk

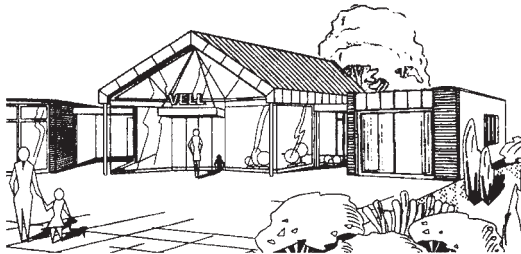
Atelier für individuelle Grabmalgestaltung

Düsseldorf - Nordfriedhof

Verkauf: Hugo-Viehoff-Straße 4
Steinwerk: Meinecke-Straße 32
40474 Düsseldorf

Telefon 02 11-43 31 38
Telefax 02 11-43 48 51

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH - seit 1919 -



Grabneuanlagen
Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
- auf dem Nord-Süd- und Unterrather Friedhof -
Trauerfloristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

Blumen in alle Welt durch Fleurop
Am Nordfriedhof 7 - 40468 Düsseldorf

Telefon 0211 / 432772, Fax 0211 / 432710

**DAUER
GRAB
PFLEGE**



Überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei

Nagel- und Kosmetikstudio für den Herrn



KERSTIN NEUENBÄUMER

MR. RIGHT

MEN'S COSMETICS

EULER STRASSE 3

40477 DÜSSELDORF

TEL 0176 / 674 435 64

MAIL INFO@RIGHT-COSMETICS.DE

WEB RIGHT-COSMETICS.DE

Ihre Gesundheit braucht schnelle Hilfe?

Bestellungen bis 16.30 Uhr *

werden auf Wunsch

noch am selben Abend geliefert



* montags bis freitags



Volker Schmitz

Roßstr. 10 · 40476 Düsseldorf

Tel.: 0211 - 46 08 43 · Fax: 46 75 40

E-Mail: info@janus-apotheke.de

www.janus-apotheke.de

Persönlich, kompetent, in Ihrer Nähe.

Jan Selder

PHYSIOTHERAPIE



Massagen
Krankengymnastik
Physikalische Therapie

**„Ein starkes Team
für Ihre Gesundheit!“**

Info: 0211 - 91 37 18 0
www.physiotherapie-selder.de

Glockenstraße 24
40476 Düsseldorf-Derendorf

**2X in
Düsseldorf**

Voller Erfolg in der vollen Buscher Mühle



Foto: Schmid

An drei Abenden im Mai war die Buscher Mühle Spielort des Stationen-Theaterstücks „Das Karussell der Erinnerungen“. 60 Zuschauer sahen die Premiere.

Fünf Stationen in zweieinhalb Stunden, Erinnerungen Überlebender und eine Frage: Wie haben die Nazi-Zeit und die 70 Jahre des Erinnerns und Vergessens unsere gesellschaftliche Entwicklung geprägt? Das ist in Kurzform „Das Karussell der Erinnerungen“, das an drei Abenden im Mai vom Verein TheaterKunstKoeln e.V. in Derendorf aufgeführt wurde und bei den Zuschauern sehr gut ankam.

Das Theaterstück beginnt am Erinnerungsort Alter Schlachthof. Von dort aus werden die Zuschauer von drei Schauspielern zum Mahnmal Güterbahnhof, über die Brücke

„Jülicher Straße“ zur Buscher Mühle, und schließlich zum Haus der Jugend an der Lacomblet-Straße begleitet. Dort und auf dem Weg dreht sich alles um die 6 000 jüdischen Menschen aus dem Rheinland, die über den Schlachthof in Derendorf deportiert wurden. Im zweiten Teil der Inszenierung, der in der Buscher Mühle spielt, geht es um die Perspektiven der Menschen, die nach dem zweiten Weltkrieg geboren wurden.

An vier Abenden im Juni dreht sich das Karussell der Erinnerungen noch in Derendorf, vom 4. bis zum 7. Juni 2018, jeweils von 19 bis 22 Uhr. Am 4. Juni hat sich auch ein Kameratteam der Lokalzeit des WDR angekündigt, das über das Theaterstück berichten will. (pike)

Alle Infos zum Stück unter:
www.facebook.com/daskarusselldererinnerung



Filialen: Carlsplatz & Messe Düsseldorf
Stammhaus: Ulmenstraße 118 · 40476 Düsseldorf · Tel.: 0211- 48 61 64
E-Mail: info@dauser-online.de · www.dauser-online.de



Moltkestraße 96
40479 Düsseldorf
Telefon 0211-44 34 66
0172-2033466
Telefax 0211-44 67 02
www.schreinerei-barisic.de

Schreinerei **Ilija Barisic e.K.**

Peter Barisic
Tischlermeister

BAU UND INNENAUSBAU

Möbel nach Maß · Montagen
Einbauschränke · Fenster · Türen
Reparaturen · Einbruchschäden
Restaurierungen

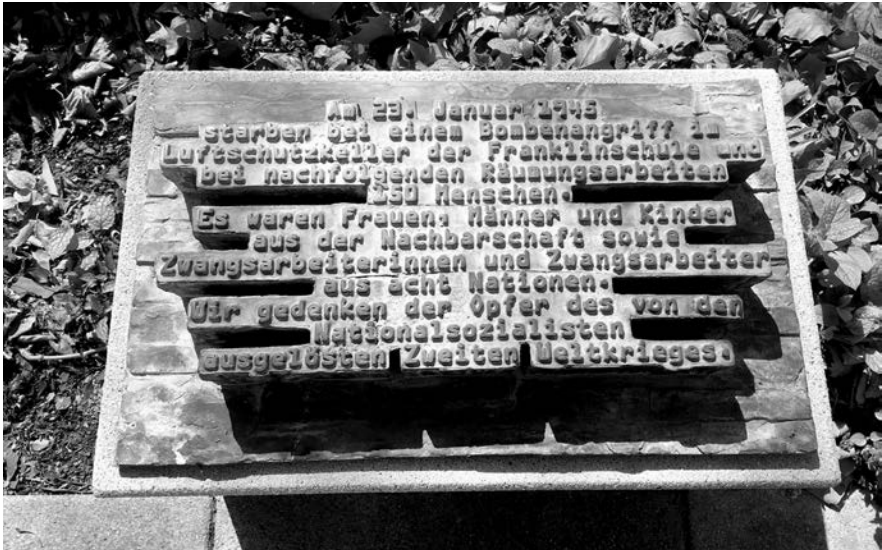
- Mitglied des Vereins -

LIESE

HEIZUNGS- UND SANITÄRTECHNIK

Wörthstraße 1 · 40476 Düsseldorf · Telefon (02 11) 482367

Gedenkstein für den Franklinhof



Durch das Engagement der Bürgerinitiative PRO Franklinstraße ist mitten in Pempelfort ein besonderer Ort entstanden. Gemeinsam mit der Politik der Stadt Düsseldorf haben die Anwohner dafür gesorgt, dass der Franklinhof in seinem historischen Ist-Zustand erhalten bleibt und damit eine grüne Oase mit acht 100 Jahre alten Platanen, angelegt wohl um das Jahr 1900 als Pempelfort nach den Ideen der Gartenstadt entstanden war.

„Gemeinsam ist uns gelungen die öffentliche grüne Oase für die Bürger mit parteiübergreifender Unterstützung zu realisieren und so mit dem Franklinhof einen besonderen Ort zu schaffen“, fasst Arnold Igel von der Bürgerinitiative zusammen, ohne deren Einsatz die Baulücke der dicht bebauten Franklinstraße sicher vor einigen Jahren geschlossen worden wäre.

Die Initiative hat sich im Zuge ihrer Arbeit auch mit der Geschichte der Straße beschäftigt und ist dabei auf ein trauriges Kapitel gestoßen: „Als wir uns mit der Geschichte befasst haben, wurde deutlich, dass der Bombenangriff am 23. Januar 1944 mit 150 Op-

fern im Luftschutzkeller der Franklin-Schule und bei nachfolgenden Räumungsarbeiten, einen besonders leidvollen Einschnitt für die Anwohner dargestellt hat“, erklärt Igel, „jede Familie war unmittelbar betroffen. Unter den Opfern waren Anwohner aus dem Umfeld der Franklinstraße wie auch Zwangsarbeiter aus insgesamt sieben Nationen.“

Vielen Anwohnern und zugezogenen Pempelfortern ist dies unbekannt. Um das zu ändern steht ein Gedenkstein im Franklinhof, der am 19. Mai offiziell den Bürgern der Stadt übergeben worden ist. Die Bronze-Gedenkplatte von Künstler und Bildhauer Bogomir Ecker gestaltet und durch Unterstützung der Bezirksvertretung eins, der Stadtwerke Düsseldorf, sowie einige engagierter Anwohner und Freunde der Franklinstraße finanziert.

Die Bürgerinitiative hofft jetzt, dass der Franklinhof weiter öffentlich bleibt. Denn wie es mit dem Grundstück weiter geht, das weiß noch niemand. Die Franklin-Schule soll an einen neuen Eigentümer verkauft werden und als Hochschule Fresenius weiter geführt werden. (pike)

Fahrschule Brück

*Der Tipp
unter Freunden*



Es begrüßen Euch
Wolfgang Jaschke,
Tanja Jaschke
und die „gute Seele“
Annette Swienty

Sommersstraße 19
40476 Düsseldorf
Telefon: 46 5070



DANIEL HORVAT

ELEKTROTECHNIK / MEISTERBETRIEB

Haustechnik / Installation / Kundendienst
Telefon: 0211.6218633 / Mobil: 0172.7422188
info@daniel-horvat-elektrotechnik.de

- MITGLIED DES VEREINS -

HUMMER

Raumausstattung



- Ihr Zuhause ist unsere Leidenschaft -

Roßstraße 33, 40476 Düsseldorf
Telefon 0211/48 71 82, Fax 0211/514 3956
www.raumausstattung-hummer.de

- Mitglied des Vereins -

Tag des Unfallopfers

von Marc Pojer



Immerhin rund zehn Millionen Menschen verletzen sich laut Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin pro Jahr in Deutschland bei Unfällen. Um Menschen für das Thema zu sensibilisieren fand am 14. April am Schadowplatz der Tag des Unfallopfers statt. Simulationen von Autounfällen, sich überschlagenden Autos oder ein Stuntman der - von einem Smartphone abgelenkt - überfahren wurde. Mit solchen Aktionen sowie Vorträgen und Diskussionsrunden wurde Passanten eindrucksvoll vorgeführt, wie schnell sie Opfer eines Unfalles werden können.

Der Verein subvenio e.V., die Stadt Düsseldorf mit dem Kriminalpräventiven Rat „Düsseldorfer Prävention“ und die Polizei Nordrhein-Westfalen haben den Tag des Unfallopfers organisiert. Innenminister Herbert Reul, Oberbürgermeister Thomas Geisel und Polizeipräsident Norbert Wessler haben die Veranstaltung eröffnet und der OB war auch der erste, der sich in die Überschlagssimulation traute.

Etwas später wagte sich auch der Verfasser dieser Zeilen in den sich wie am Spieß drehenden Kleinwagen und ließ sich, natürlich gut angeschnallt, ein Mal um die Achse drehen. Das war zwar nicht so unangenehm wie befürchtet, man konnte jedoch die Folgen eines echten Unfalls erahnen. Moderator Martin Tazl ermunterte die Anwesenden ebenfalls, sich einen „Probeunfall“ zuzutrauen.

Ulrich Pasch, Leiter der städtischen Ambulanz für Gewaltopfer, wies später auf die psychischen Folgen eines Unfalls hin und erläuterte die Hilfsmöglichkeiten, die angeboten werden. Der Verein Subvenio unterstützt seit 2009 Betroffene in solchen schwierigen Zeiten. Da Subvenio seine Maßnahmen durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert, ist der Verein auf vielfältige Hilfen angewiesen. Informationen finden sich auf <http://www.subvenio-ev.de>. Kontakt stellen auch die Derendorfer Jonges her.

Foto: www.tazl.

Nazis nicht im Nordpark und Nirgendwo

von Jan Michaelis

Unter freier Verwendung des „FAZIT“ <http://schaffendesvolk1937.de/fazit/> von Dr. Stefanie Schäfers. Danke für die Genehmigung.

Sie hatte etwas von einem Spitzbuben oder Schalk. Ihre grünen Augen funkelten. Die Haare waren gescheitelt. Sie sagte zu mir: „Sag Claudia zu mir! Wir können uns duzen.“ „Markus!“, sagte ich und hauchte einen Kuss. Dann tranken wir Schumacher Alt. Wir waren beide bei der Antifa. „Weißt Du, Claudia, Bildung und Kultur schützt nicht vor rechten Parolen und rechter Propaganda.“

Wir standen auf dem Gelände der ehemaligen Ausstellung ‚Schaffendes Volk‘ im Nordpark, die 1937 eine der wichtigsten und bedeutendsten Propagandaschauen der Nationalsozialisten war. Hier in Düsseldorf-Golzheim prahlten die Nazis mit allem, was sie hatten. Sechs Millionen Zuschauer kamen nach Düsseldorf, das damals das Zentrum des Nationalsozialismus im Westen werden sollte. Hier wurde das größte Denkmal für einen Nazi-Märtyrer aufgestellt, um ihn zu verehren.

80 Jahre danach gab es noch immer Spuren dieser Ausstellung in diesem schönen Park, den ich sehr gern mag. Allerdings hatten die Engländer den Park verändert, einen englischen Rasen angelegt, und auch das Gartenbauamt hatte weitere Gärten in den 50er Jahren gegen die Naziästhetik gesetzt. Das Denkmal für den Nazihelden wurde gesprengt und gegen ein anderes ersetzt. Im Nordpark in Golzheim ist aber noch die

Sichtachse zu sehen, die aus dieser Zeit stammt. Und sie ist schön. „Die Ästhetik der Nazis wirkt?“, fragte ich. Kalter Wind wehte vom Rhein. „Nein, Markus, das wäre zu einfach“, sagte Claudia zu mir, „die Ausstellung war ein Propagandamittel, das das Deutsche Reich in glänzendem Licht darstellen sollte. Aber die ästhetischen Mittel sind älter.“ Claudia sagte mir: „Das war ein Etikettenschwindel. Denn entgegen der Behauptungen der NS-Ideologen hatte es seit 1933 weder eine

Kurt – und keiner knurrt

radio
reith

KURT REITH

Meisterbetrieb

TV • Video • HiFi • Münsterstr. 123

40476 D' dorf, Tel.: 0211/44 56 67

Kurt spurt!



**Liebe Leserin, lieber Leser! Berücksichtigen
Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!**

grundlegende Erneuerung durch den Nationalsozialismus gegeben, noch besaß man eine einheitliche Ideologie.“ - „Aber es wird doch immer so dargestellt“, sagte ich, und guckte die strenge Symmetrie der Anlage mit den massiven Pergolen am Fontänenplatz an. „Nun, da gehst du der Propaganda der Nazis auf den Leim“, sagte Claudia, „Glaube nie den Machthabern!“

„Aber wie war es denn?“ fragte ich. Die Wasserspiele gingen gerade an. Claudia sagte: „Die Nazis schickten das gemeine Volk auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, in eine Welt, die so wenig wie möglich mit der modernen zu tun hatte. Es wurde durch Volkstümliches zufrieden und ruhig gestellt.“ - „Das Volk sollte nicht aufbegehren.“ - „Ja“, sagte Claudia, „Es gab aber auch Nischen, wie die Gartenkunst, die ihre eigenen Regeln verfolgen konnte, da es keine klare Definition eines nationalsozialistischen Gartens gab. Offensichtlich fühlte sich keiner der NS-Ideologen für diesen Bereich zuständig.“ Ich fragte: „Also sind die Bauwerke Propaganda und die Pflanzen nicht?“ Das Gelände war streng an der Achse ausgerichtet, das Gebäude der Kunstakademie von damals war durch den Aquazoo ersetzt. In den angrenzenden Gärten hatte man in den 50er Jahren exotische Gehölze wie Bambus und Gingko angepflanzt. Hier blühten jetzt Sommerblumen. Ein Japanischer Garten zeigte sich idyllisch. Claudia sagte: „Es gab keine nationalsozialistischen Vorgaben.“ - „Die haben also eine Mischung abgeliefert“, sagte ich. Claudia sagte: „Der auf der Ausstellung präsentierte Stil war nicht einheitlich und schon gar nicht neu. Die Nazis bedienten sich bei den Kunst- und Kulturrichtungen der Weimarer Republik.“ - „Das heißt, es gab Vertrautes?“, fragte ich. Claudia sagte mir: „Mit der Machtübergabe an die Nationalsozialisten hat nicht ein völlig ‚anderes Deutschland‘ zu existieren begonnen; die neuen Machthaber knüpften fast ausschließlich an bereits bekannte Strömungen an.“ Ich sagte: „Das Dritte Reich ist sowohl mit der Zeit vor

1933 als auch nach 1945 eng verbunden.“ Claudia sagte: „Der nationalsozialistische Geist hatte bereits vor 1933 existiert und es gibt ihn noch heute. Wir sollten ihm nicht die Chance geben, noch einmal an die entscheidenden Stellen zu gelangen.“ Ich pflichtete bei: „Nazis nicht im Nordpark und nirgendwo!“

Jan Michaelis schreibt heute für „Der Derendorfer“ und „Die Bilker Sternwarte“. Neuerscheinung: „Best of Derendorfer“ 30 Erzählungen, Münster 2016. Sonderpunkt Verlag, 106 Seiten, 9,90 Euro ISBN: 978-3-95407-065-7.



r+h
brillenglas.de

DER ABEND KOMMT. DIE BRILLE BLEIBT.
EyeDrive® – die neue Sehklasse

Erleben Sie bei uns die neue Sehklasse!

* Der Reflektionsgrad hocht liegt bis zu 99% unter dem Reflektionsgrad unentgeltlicher Brillengläser aus Kunststoff 1.6.

- Augenglasbestimmung
- Contactlinsen-Institut
- Spezialist für vergrößernde Sehhilfen
- Hausbesuche

Optik König

Münsterstrasse 122
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211-444682 Fax: 0211-6021972
e-mail: optiker-koenig@t-online.de

Notdienst der Apotheken in Ihrer Nähe an den Wochenenden, Feiertagen und Mittwochnachmittag

- | | |
|---|---|
| 6.06. Heine Apotheke
Duisburger Straße 24 Tel. 15 94 77 60 | 23.06. Apotheke an der Messe
Stockumer Kirchstr. 7 Tel. 4 37 98 49 |
| Geibel Apotheke
Geibelstraße 83 Tel. 68 43 92 | 24.06. Apotheke am Kennedydamm
Bankstraße 2 Tel. 49 88 01 |
| 9.06. Herzogen Apotheke
Roßstraße 69 Tel. 86 28 17 30 | Allee Apotheke
Rethelstraße 1A Tel. 67 39 41 |
| medi Apotheke
Schadowstraße 80 Tel. 35 48 50 | 27.06. Janus Apotheke
Roßstraße 10 Tel. 46 08 43 |
| 10.06. Park Apotheke
Rheinbabenstraße 5 Tel. 48 99 88 | Immermann Apotheke
Immermannstraße 10 Tel. 35 96 81 |
| Wagner Apotheke
Wagnerstraße 1 Tel. 36 32 16 | 30.06. Roland Apotheke
Roßstraße 80 Tel. 43 31 57 |
| 13.06. Mozart Apotheke
Duisburger Straße 60 Tel. 4 91 13 30 | Victoria Apotheke
Ackerstraße 157 Tel. 66 09 91 |
| Staufen Apotheke
Geibelstraße 47 Tel. 68 43 41 | 1.07. Heine Apotheke im Karree
Duisburger Straße 24 Tel. 15 94 77 60 |
| 16.06. Anna Apotheke
Venloer Straße 5-7a Tel. 2 33 94 00 | Mörsenbroicher Apotheke
Münsterstraße 427 Tel. 63 29 49 |
| Hütten Apotheke
Hüttenstraße 67 Tel. 37 27 60 | 4.07. Rethel Apotheke
Rethelstraße 129 Tel. 67 32 35 |
| 17.06. Albert-Schweitzer-Apotheke
Grafenberger Allee 134 Tel. 66 01 78 | Sonnen Apotheke
Pionierstraße 48 Tel. 37 27 28 |
| Atrium Apotheke
Graf-Adolf-Straße 35 Tel. 9 87 40 90 | 7.07. Europa Apotheke
Gneisenaustraße 2 Tel. 49 69 10 |
| 20.06. Jägerhof Apotheke
Duisburger Straße 86 Tel. 49 76 96 30 | Grafenberger Apotheke
Grafenberger Allee 409 Tel. 66 22 34 |
| Industrie Apotheke
Unterrather Straße 96 Tel. 4 22 02 25 | 8.07. Münster Apotheke
Ulmenstraße 1 Tel. 44 23 24 |
| 23.06. Schloß Apotheke
Schloßstraße 15 Tel. 44 34 93 | Marien Apotheke
Oststraße 115 Tel. 32 77 95 |


Während der gesetzlichen Ladenschlusszeiten an Werktagen von 20.00 bis 6.00 Uhr – Sonn- und Feiertage ganztägig wird ein Notdienstzuschlag von 2,50 Euro erhoben. Täglicher Apothekendienst sowie Arzneimittelvorbestellung in ihrer Apotheke rund um die Uhr. Noch mehr Service ihrer Apotheke im Internet: www.apotheker-nordrhein.de

Zentrale Notfallpraxis für ambulante Versorgung:
Florastraße 38, am Evangelischen Krankenhaus · 40217 Düsseldorf · Tel.: 98 67 555

Wenn es mal etwas bunter sein darf!



Offsetdruck · Digitaldruck · Kopien · Digitalposter · Banner
Briefbogen · Visitenkarten · Prospekte · Flyer · Satzarbeiten
Hardcover · Bindungen · Folienschnitte · Fotos im Großformat

**Natürlich drucken wir für Sie auch Drucksachen
in geringen Stückzahlen - schnell und einfach!** 

Wir machen Ihre Drucksachen einfach persönlicher!

In Derendorf - also ganz in Ihrer Nähe!

Unser Team freut sich auf Sie!

Alles! Satz · Druck · Werbung · Wolfram Overkott

Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf · ☎ 02 11/ 9 448383
www.alles1.com - info@alles1.com

Öffnungszeiten: Mo. – Do. von 8.15 Uhr bis 16.15 Uhr durchgehend
Fr. 8.15 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend

Gegen Aufpreis liefern wir Ihnen gerne Ihre Drucksachen!

19. Familienfest auf dem Frankenplatz in Düsseldorf - Derendorf

Biergarten

Tombola

Hüpfburgen

Flohmarkt entlang der Kastanienallee
(keine Anmeldung nötig)

Malaktion
mit KRASS

Kulturelle Bildung für Kinder & Jugendliche

Livemusik:

Fischgesichter



&

enkelson.



Essen & Trinken

Infos & Politik u.a. mit Katharina Barley
Bundesministerin für Justiz und Verbraucherschutz

am Samstag, den
16.06.2018, ab 14 Uhr.

